

Wir in der Senne!

Natur – Kultur – Veranstaltungen
Nr. 3 Sommer/Herbst 2015

Rückblick zur Neueröffnung der Senne-Ausstellung

Neue NAJU-Gruppe / Umweltbildungshaus

Indianersommer am Prinzenpalais

Wo wächst das Berg-Sandglöckchen?

Veranstaltungen im Prinzenpalais

Liebe Leserin, lieber Leser,

auch im 2. Halbjahr finden wieder zahlreiche Veranstaltungen des NABU im Prinzenpalais und der Senne statt, zu denen ich Sie gerne einlade. Auf der Rückseite dieses Heftes finden Sie eine Übersicht. Oder besuchen Sie die neue Senneausstellung im Prinzenpalais, die schon viele Besucher seit der Neueröffnung begeistert hat.

Ihr Thomas Laumeier
Vorsitzender NABU Kreisverband Paderborn e.V.



Das NABU-Prinzenpalaisteam von links nach rechts: Dirk Tornede, Susanne Kurz, Marcus Foerster - als weitere Ehren-gäste Karl Jasper vom NRW-Städtebauministerium sowie der Bürgermeister der Stadt Bad Lippspringe Andreas Bee.

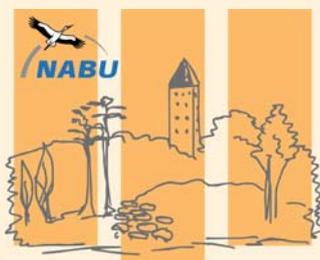
Rückblick zur Neueröffnung der Senne-Ausstellung

Am Samstag, 9. Mai sowie Sonntag, 10. Mai 2015, wurde die in Teilen modernisierte Senne-Ausstellung des NABU Paderborn im Prinzenpalais neu eröffnet. Die Grußworte zum Festakt am Samstagmorgen sprachen Landrat Manfred Müller, der NABU-Landesvorsitzende Josef Tumbrinck und Bürgermeister Andreas Bee. Den Festvortrag mit dem Titel „Bildungsaufgabe Naturschutz heute“ hielt Prof. Dr. Ulrich Riedl vor 80 geladenen Gästen. Ab dem Nachmittag konnten ca. 200 Besucher an beiden Tagen die in Teilen neu konzipierte Ausstellung besichtigen.

So begaben sich die interessierten Teilnehmer/innen während der halbstündigen Führungen durch Begleitung der NABU-Mitarbeiter bereits im Treppenhaus auf eine Zeitreise durch die Entstehungsgeschichte der Senne. Gut angenommen wurden auch im ersten Obergeschoss die neuen Info-Terminals, an denen spielerisch mit interaktiven Elementen die eiszzeitliche Entstehung, kultur-

historische Landschaftsentwicklung und Militärgeschichte der Senne nachverfolgt werden kann. Darüber hinaus wurde ein neuer Sennefilm vorgestellt, den der Naturfilmer Robin Jähne kurz vor Neueröffnung noch fertiggestellt hatte. So wird der Besucher nach Präsentation des Sennefilms mit der Antwort auf die Frage entlassen, warum die Senne als eine der wertvollsten und schützenswertesten Landschaftsräume in Deutschland gilt. Parallel zur Ausstellungseröffnung präsentierte das NABU-Team im Erdgeschoss die Klimaschutzausstellung der Stiftung Umwelt und Entwicklung mit dem Titel „Klima-wandelt“ sowie „Gemeinsam Energie Bewegen“ der Westfalen Weser Netz. So freuten sich alle Beteiligten über eine rundum gelungene Neueröffnung.

Die Modernisierung der Ausstellung „Faszination Senne“ wurde gefördert durch:



FASZINATION SENNE
Ausstellung im Prinzenpalais



**STIFTUNG UMWELT
UND ENTWICKLUNG
NORDRHEIN-WESTFALEN**

Die Ausstellung ist an folgenden Tagen jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet: 23. August, 20. September, 25. Oktober, 15. November und 13. Dezember. Gruppenführungen durch die Ausstellung sind auf Anfrage auch an anderen Tagen buchbar.

Sponsoren gesucht!

„Wir in der Senne“ sucht Freunde und Förderer. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an NABU Natur-Infozentrum Senne.

Impressum: NABU-Kreisverband Paderborn e.V., Sennestr. 233, 33161 Hövelhof
Redaktion: Dirk Tornede und Marcus Foerster • Erscheinungsweise: 2 x jährl.
Gestaltung und Druck: Fleege Verlagsgesellschaft, Schlangen Auflage: 2.500
Fotos: Dirk Tornede (1 und 5), Karl-Heinz Niederkrüger (2), Raphaela Dönni (3 und 4)



Naturerlebnisse an der Jordanquelle

Neue NAJU-Gruppe in Bad Lippspringe

Draußen in der Natur Spaß haben, Tiere und Pflanzen hautnah erleben und auch noch etwas für ihren Schutz tun.

Das steht im Mittelpunkt der Jugendgruppen, die es in Schlangen und Paderborn schon gibt. Nun will der Naturschutzbund auch in Bad Lippspringe eine NAJU-Gruppe gründen.

*ES gibt viel zu entdecken,
die Natur ruft:*

Komm, mach mit!

Geplant sind monatliche Treffen für 5- bis 13-Jährige. Los geht es am 19. August. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Prinzenpalais, Arminiuspark 11, Dauer 2 Stunden. Weitere Termine sind geplant am 16.9., 21.10., 11.11. und 9.12. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung, die auch dreckig werden kann, sind notwendig.

Anmeldung und weitere Informationen gibt es beim NABU im Prinzenpalais, Dirk Tornede, Tel. 0 52 52-93 801 63 oder nabu-owl@rolfscher-hof.de.

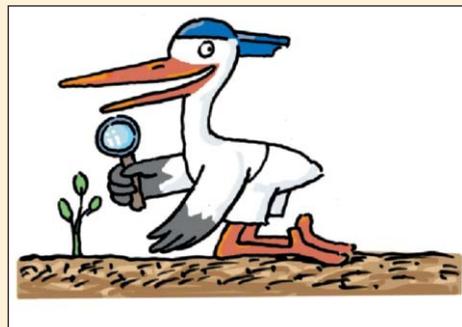
Umweltbildungshaus Prinzenpalais

Für Schulen und Kindergärten hat der NABU unterschiedliche Veranstaltungen konzipiert. Je nach Jahreszeit bietet der Park um das Prinzenpalais vielfältige Möglichkeiten, die Natur mit allen Sinnen zu entdecken.

Buchbar sind zwei bis drei stündige Exkursionen wie z.B.

- „Unsichtbare Jäger der Nacht – Fledermäuse“,
- „Augen und Ohren auf – Unterwegs mit allen Sinnen“,
- „Riesen des Waldes – Alles rund um Bäume und Sträucher“,
- „Was schwimmt den da? – Wasser erleben am Jordan“,
- „Streuobstwiesen? – Lecker!“
- „Wintervögel am Futterhäuschen“.

Die Kosten betragen 2 € pro Teilnehmer und Stunde, bei weniger als 15 Teilnehmer 30 € pauschal. Das NABU-Umweltbildungshaus im Prinzenpalais freut sich über Buchungsanfragen



NABU Natur-Infozentrum Senne, Arminiuspark 11, 33175 Bad Lippspringe, Tel. 0 52 52 - 938 01 54, nabu-prinzenpalais@t-online.de, www.nabu-paderborn.de

Die Natur braucht Sie! Stärken Sie den Naturschutz und werden Sie Mitglied. Bei NABU treffen Sie auf Gleichgesinnte und können gemeinsam die Natur erleben. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, um weitere Informationen zu erhalten oder wenn Sie aktiv mitmachen wollen.



Indianersommer am Prinzenpalais vom 3. - 5. August

Das NABU-Umweltbildungshaus führte in Kooperation mit der Initiative Hollerbusch ein vielseitiges und spannendes Programm für 25 Kinder durch. Verschiedene Projekte wurden angeboten, dabei konnten die „Parkindianer“ das Bogenschießen erlernen, Kraftamulette und Perlen aus Lehm formen oder Flintsteinmesser herstellen. An insgesamt drei Tagen erlebten die Kinder zusammen mit den drei Umweltpädagogen Vanessa Kowarsch, Alexandre Gebara und Peter Trapet eine ganze Menge, wie die Erkundung von Bächen, Tieren und Pflanzen. Dazu gehörte auch das Zubereiten der gemeinsamen Mahlzeiten über dem

Lagerfeuer, der Umgang mit Messern oder Kletteraktionen. Den spannenden Abschluss bildete die abendliche Fledermaus-Exkursion. Selbst der Fledermaus-Botschafter Dirk Tornede, der Fledermausdetektoren zum Hörbarmachen der Ultraschallrufe mitgebracht hatte, war von der Vielzahl an Fledermäusen überrascht, die zwischen den alten Bäumen im Arminiuspark auf Insektenjagd gingen. „Das Indianercamp war ein voller Erfolg, weil die Kinder begeistert mitgemacht haben“, so NABU-Geschäftsführer Marcus Foerster, der versprach, die Ferienspielaktion im nächsten Jahr wieder durchzuführen.



GEMEINSAM Für Mensch und Natur

- Einzelmitgliedschaft Euro/Jahr
Jahresbeitrag mind. 48 Euro, reduzierter Beitrag ab 24 Euro für Geringverdiener
- Familienmitgliedschaft Euro/Jahr
Jahresbeitrag mind. 55 Euro
- Jugendmitgliedschaft Euro/Jahr
für Schüler, Azubis und Studenten bis 27 Jahre, Jahresbeitrag mind. 24 Euro
- Kindermitgliedschaft Euro/Jahr
für Kinder von 6 bis 13 Jahren, Jahresbeitrag mind. 18 Euro

Vorname, Name Geburtsdatum

Straße, Hausnummer PLZ, Ort

Telefon, Fax E-Mail

..... Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter)

Familienmitglieder (mit gleicher Adresse)

1. Vorname, Name (Ehe- bzw. Lebenspartner/in) Geburtsdatum

2. Vorname, Name (Kind bis 27 Jahre) Geburtsdatum

3. Vorname, Name (Kind bis 27 Jahre) Geburtsdatum

4. Vorname, Name (Kind bis 27 Jahre) Geburtsdatum

Der NABU erhebt und verarbeitet Ihre Daten ausschließlich für Vereinszwecke, für das Versenden von Spendenwerbung und um Ihnen weitere Informationen über den NABU zu übermitteln. Ihre Daten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. Der Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit formlos widersprechen, z. B. per E-Mail an Service@NABU.de.

Bitte senden Sie
den ausgefüllten und
unterschiedenen
Mitgliedsantrag an:

NABU Natur-Infozentrum Senne
Arminiuspark 11 (Prinzenpalais)
33175 Bad Lippspringe
Fax 05231-98 103 99
nabu-owl@rolfscher-hof.de

So, 16.08. **Sennebus-Rundtour mit Hügelgräber-Exkursion in Kooperation mit der Bad Lippspringe Marketing** - Geboten wird eine ca. 3-stündige Busfahrt durch die Senne mit fachkundiger Begleitung. Neben der historischen Landschaftsentwicklung geht es um Flora und Fauna des einzigartigen Naturraums. Ausstieg an den Hügelgräbern in Oesterholz mit kurzer Exkursion. Gegen 16 Uhr Café und Kuchen im Prinzenpalais. Abfahrt um 13:00 Uhr Antoniusstr./Ecke Sandweg sowie um 13:10 Uhr am Rathaus, Anmeldung unter Tel. 05252-9770-0, Teilnahmegebühr 16,50 € (1 € ermäßigt für Kinder und Inhaber einer BaLi- oder Gästekarte)

Termin in Planung **Radwanderung zum "Aktionstag Ökolandbau NRW"**
Geführte Radtour mit verschiedenen Stationen wie Senne-Imkerei, Heidschnuckenschäferei (mit Verköstigung), Fachkundige Begleitung während der Tour, Mindestteilnehmerzahl: 10, Teilnahmegebühr 6,00 €, Anmeldung unter: Tel. 05252-9380154 oder nabu-prinzenpalais@t-online.de

Sa, 12.9. **Radwanderung zum Augustdorfer Dünenpfad**
10:00 - 15:00 Uhr
Treffen um 10 Uhr am Haupteingang des Prinzenpalais, geführte Radtour durch die Senne mit verschiedenen Haltepunkten (ca. 40 km, keine Steigungen), in Augustdorf ½ stündige geführte Exkursion auf dem Dünenpfad, gegen 15 Uhr zurück, eigene Rucksackverpflegung mitnehmen!
Anmeldung unter 05252-9380154 oder nabu-prinzenpalais@t-online.de

Fr, 18.9. **NUA, Wald und Holz, UBI und NABU: Naturerbetag OWL „Ich war noch nie im Wald“**
13:00 - 17:30 Uhr
Fachtagung mit Vorträgen und Diskussionen zu Umweltbildung und Naturerleben, im Kongresshaus Bad Lippspringe, Kleinkunstbühne. Weitere Informationen und Anmeldung bis 12.9. unter www.nua.nrw.de

So, 20.9. **Naturerlebniswanderung für Familien am Weltkindertag**
10:00 - 14:00 Uhr
Wir gehen vom Prinzenpalais auf Entdeckungstour rund um Bad Lippspringe mit verschiedenen Spielstationen für Kinder, anschließend Stockbrotbacken und Grillen am Prinzenpalais

So, 27.9. **Sennebus-Rundtour mit Ausstieg und Besichtigung der Heidschnuckenschäferei Hövelhof in Kooperation mit der Bad Lippspringe Marketing**
13:00 - 17:00 Uhr
(übriger Ablauf wie am 16.08.)

So, 25.10. **Apfelaktionstag am Prinzenpalais mit dem Saftmobil - eigenes Obst vor Ort entsaften lassen**
10:00 - 18:00 Uhr
(Hierzu Anmeldung unter 05252-9380154 oder nabu-prinzenpalais@t-online.de notwendig), Sortenbestimmung vom Experten, Live-Musik, Kulinarisches vom Grill am Mittag, Nistkästenbau und weitere Mitmach-Aktionen, Umweltcafé geöffnet mit Kuchenspezialitäten rund um den Apfel, Ausstellung „Faszination Senne“ geöffnet.

So, 25.10. **Sennebus-Rundtour mit Ausstieg und Besichtigung der Biotopentwicklung am Güsenhof in Kooperation mit der Bad Lippspringe Marketing** (übriger Ablauf wie am 16.08.)
13:00 - 17:00 Uhr

Fr, 13.11. **Vortrag: Senne im Wandel**
19:30 - 21:30 Uhr
Marcus Foerster und Dirk Tornede vom NABU Natur-Infozentrum Senne berichtet über die Entstehungsgeschichte, den Landschaftswandel, die heutige Bedeutung für den Naturschutz und wie sich die Senne zukünftig entwickeln könnte, im Erdgeschoss des Prinzenpalais, anschließend Diskussion



**Die Ausstellung ist an folgenden Sonntagen jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet:
23. August, 20. September, 25. Oktober, 15. November und 13. Dezember.**

Mit Mäusen kennen wir uns aus!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Und das ist gut so. Denn jeder hat einen bestimmten Traum. Vielleicht ist es das Haus im Grünen? Was auch immer Sie finanzieren wollen, wir helfen Ihnen dabei. Denn als Genossenschaftsbank sind wir für die Menschen da – persönlich und engagiert. Kommen Sie vorbei, unsere Berater informieren Sie gern.

Für uns in Schlangen und Bad Lippspringe

 **Volksbank Schlangen eG**
Spar- und Darlehnskasse

Wo wächst das Berg-Sandglöckchen?

Jasione montana hat viele deutsche Namen: Berg-Sandglöckchen, Berg-Jasione und Berg-Sandrapunzel sind nur einige davon. Eines haben alle Namen gemeinsam – das Wort „Berg“. Dennoch wächst dieses hübsche Glockenblumengewächs vor allem im nordrhein-westfälischen Flachland. Denn es kommt weniger auf Höhe und Relief, sondern auf die Beschaffenheit des Bodens an. Dieser sollte nährstoffarm, sonnig, sauer und sandig oder steinig sein. Trockenheit kann diese Pflanze dank ihrer bis zu einem Meter tiefen Wurzeln gut bewältigen. Wie auf dem Titelbild zu erkennen, wächst es gerne auf Binnensanddünen, in der Senne ist es häufig zu finden.

Von Juni bis Oktober zeigt das Berg-Sandglöckchen seine blauen Blütenköpfchen, die aus vielen kleinen Einzelblüten bestehen. Dieses Blütenbild kann mit Witwenblumen, Skabiosen oder dem Teufelsabbiss verwechselt werden. Die sind jedoch meist größer und wachsen aufrechter. Der NABU NRW bittet alle Naturfreunde um Mithilfe bei der Suche nach aktuellen aber auch ehemaligen Fundorten des Berg-Sandglöckchens. Die so gewonnenen Daten können zukünftig helfen, bekannte Standorte besser zu schützen und zu pflegen.

Früher war das Berg-Sandglöckchen vor allem in Gebieten mit Sand- und Kiesböden in Nordrhein-Westfalen noch weit verbreitet. Inzwischen sind geeignete Wuchsorte aufgrund menschlicher Einwirkungen selten gewor-



den. Das Berg-Sandglöckchen steht daher in NRW als „gefährdet“ auf der Roten Liste. Deshalb bittet der NABU alle Naturfreunde um Mithilfe, bei der Suche nach aktuellen aber auch ehemaligen Fundorten des Berg-Sandglöckchens. Die so gewonnenen Daten können zukünftig helfen, bekannte Standorte besser zu schützen und zu pflegen.

Bis Ende 2015 können bekannte Wuchsorte dem NABU unter botanik@NABU-NRW.de gemeldet werden. Alternativ können die Beobachtungen auch direkt in den Meldeportalen www.florenkartierung-nrw.de oder www.Naturbeobachter-NRW.de eingegeben werden. Die Meldungen sollten eine Ortsangabe, nähere Angaben zur Anzahl, die Kontaktdaten sowie idealerweise eine kurze Beschreibung des Lebensraumes enthalten.

Ich werde Mitglied im NABU! Für Mensch und Natur.

SEPA-Mandat

NABU – Naturschutzbund Deutschland e.V. · Charitéstraße 3 · 10117 Berlin; Gläubiger-Identifikationsnummer DE03ZZZ00000185476. Die Mandatsreferenznummer wird separat mitgeteilt.

Hiermit ermächtige ich den NABU, ab den umseitig genannten Jahresbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom NABU auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Das Lastschriftmandat kann ich jederzeit widerrufen.

IBAN

Kreditinstitut

BIC (wenn Konto außerhalb Deutschlands)

Kontoinhaber, Anschrift (falls abweichend von umseitiger Adresse)

Ich möchte der NABU-Gruppe angehören, die mich geworben hat.

Ich möchte einer NABU-Gruppe gemäß meiner Adresse angehören.

NABU-Gruppe: NABU Paderborn

LVW-/VW-Nr.: 500 000 / 03

NABU intern

jährlich halbjährlich vierteljährlich
Zahlungsweise (bitte ankreuzen)

Ort, Datum und Unterschrift des Kontoinhabers



Sie haben Fragen?

Wir sind für Sie da!

Tel. 030.28 49 84-40 00

Service@NABU.de